

## Natalia Bugaj-Wolfram



Jahrgang 1976, ich lebe und arbeite in Berlin.

Geboren 1976 in Warschau, kam ich nach dem Abschluss meines Politikstudiums nach Berlin, wo ich bis heute lebe und arbeite. Mehrere Jahre war ich in der Migrationssozialarbeit tätig, unter anderem als Migrationsberaterin in einem Familienzentrum oder als Koordinatorin eines Schulprojekts für Familien mit Migrationsgeschichte.

Sowohl durch meine privaten Erfahrungen als Migrantin, als auch durch die Arbeit wurde mir deutlich, dass Deutschland einerseits ein Land mit festen demokratischen Strukturen und starker Zivilgesellschaft ist und vielen Menschen, die hier leben, gute Entfaltungsperspektiven bietet. Andererseits bekommen nicht alle die gleichen Teilhabechancen: gerade Familien mit Migrationsgeschichte stoßen oft auf Barrieren, die in einem modernen Einwanderungsland kein Platz haben sollen.

Für den Abbau dieser Barrieren, für die Wertschätzung der Vielfalt – dafür steht für mich der Verband, und dafür möchte ich mich engagieren.



**verband binationaler**  
familien und partnerschaften

Den Verband kenne ich vor allem durch meine aktuelle Tätigkeit beim Paritätischen Gesamtverband, wo ich seit 2016 als Referentin die Migrationsberatung begleite und mich hauptberuflich für die Anliegen der Mitgliedsorganisationen und für eine gleichberechtigte Teilhabe von Migrant:innen einsetze. Dazu möchte ich jetzt auch mit meinem ehrenamtlichen Engagement im Vorstand beitragen.